

Internet Investoren für Uganda?

Uganda, die Perle Afrikas, zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Seit 2021 haben sich mehrere bemerkenswerte Start-ups entwickelt. So wurde die Super-App Safeboda das erste Start-up, das von Googles Investitionsfonds für Afrika finanziert wird.

Safeboda startete als einfache Motorradtaxi-App und wandelte sich in eine Plattform für verschiedene Dienste, die Essenslieferungen oder auch Online-Zahlungs- und Transaktionsverfahren anbietet.

Es ist etwas, von dem viele Techunternehmen träumen. Eine App, die alles kann. Und damit Abhängigkeit und Monopole schafft. Internet ist wichtig für ein Land, doch es braucht Lokalität und demokratische Kontrolle.

Die Menschen in Uganda sollen wissen, wie Internet funktioniert und selbst steuern. Als Reisejournalist beschäftige ich mit künstlicher Intelligenz. Ich habe mich bei Google für ein Projekt beworben, um so den lokalen Tourismus zu fördern.